



<p>Pfarrverband Weyarn Kath. Pfarramt der Pfarreien St. Johann Bapt. Unterdarching St. Michael Oberdarching Graf-Arco-Str. 2 83626 Valley/Obb.</p>		<p>Valley, 03/05/2016 Telefon (0 80 24/ 72 51) Telefax (0 80 24/ 47 68 93) st-johann-baptist.underdarching@ebmuc.de st-michael.oberdarching@ebmuc.de</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Katholische Kirchenstiftung Oberdarching

sucht zum 01.09.2016

für den Kath. Kindergarten St. Nikolaus Oberdarching

eine/n freundliche/n und kompetente/n

ErzieherIn

in Teilzeit für 15-20 Wochenstunden.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Kath. Pfarramt Unterdarching
Graf-Arco-Str. 2, 83626 Valley
Tel. 08024/7251, Email: apoelt@ebmuc.de

St. Nikolaus Kindergarten
Oberdarching



"Sind die Kinder klein,
gib ihnen Wurzeln,
Sind die Kinder groß,
verteile ihnen Äpfel!"





GS Valley und MS Mangfalltal Valley

Schule Valley im Italienfieber

Es war wieder einmal soweit; um den 1. Mai herum, ein Jahr mit gerader Jahreszahl: Unsere italienische Partnerschule, die Scuola Media di Fontanella, vor den Toren! Vom 30. 04. bis zum 02. 05. herrschte wieder Lombardei-Klima an unserer Schule.

Am ersten Tag brachten unsere Dolmetscherin Lina Wilfert und Richard Hillmeier unseren Gästen zunächst die Schönheiten der Isarstadt Bad Tölz näher. In der Schule wartete – obwohl Wochenende – schon unsere 5. Klasse gespannt auf die 27 italienischen Schülerinnen und Schüler nebst Begleittross. Verstärkt durch eine Handvoll Erwachsene boten unsere Kinder unseren Gästen ein bayerisches Abendessen und einen kommunikativen Sport-Spiel- und Sing-Abend. Die italienischen Kinder nächtigten in unserer Schulturnhalle, unsere 5. Klasse in zwei Klassenzimmern. Auch für das Sonntagsfrühstück waren unsere Kinder dann wieder verantwortlich, bevor die italienische Abordnung mit unseren Dolmetschern einen Ausflug ins Salzbergwerk machte und am Rückweg auch noch unser Orgelmuseum besuchte.



Die beiden Bgm. Fontanella/Valley mit Dolmetscherin Lina Wilfert



Szene aus der Schülerdisco

Inzwischen hatte unsere 6. Klasse im Schulhaus das Ruder übernommen. Sie bereitete unseren Gästen mit Unterstützung des Elternbeirates einen leckeren Grillabend – und dann ging's ab – bei der Schülerdisco in der Aula. Gegen 22 Uhr gingen die Lichter aus und beide Schülernationen bezogen ihre Nachtquartiere.

Nach einem reichhaltigen Schülerfrühstück ging es am Montagmorgen zum gemeinsamen Unterricht in die verschiedensten Klassen. Um 9.45 Uhr traf man sich schließlich zum großen Festakt in der Aula. Beide Schulen brachten interessante kulturelle Beiträge aus ihrer jeweiligen Region, Gastgeschenke wurden ausgetauscht – von uns bekam die Scuola Media übrigens einen Bausatz für ein Hochbeet, baugleich zu denen in unserem neuen Schulgarten – und kurze aber wichtige Reden wurden gehalten. Nach einer Erholungspause gab's die traditionellen Begegnungen in verschiedenen Ballsportarten, bevor der – zum Teil tränenreiche – Abschied nahte.

Wir freuen uns alle schon auf den Mai 2017, wenn es ein Wiedersehen in Fontanella gibt. Bis dahin wird aber erst einmal noch eine Flut von SMS- u. Whatsapp-Schülernachrichten zwischen den beiden Ländern hin und her sausen. Auch ein gemeinsames Projekt in englischer Sprache, das über mehrere Monate laufen soll, ist angedacht.

Mein 1. Schultag, September 1966

Das hört sich jünger an, als 50 Jahre nach der 1. Klasse in Valley!

Dazu möchte ich zum Klassentreffen der Jahrgänge bitten, die 1966 eingeschult wurden. **Liebe Familien, sagt es doch bitte weiter an die, die weggezogen sind, damit wir komplett werden.**



Am 16. September, ein Freitag, um 18 Uhr, beginnen wir mit einem Gebet in der Schloßkapelle Valley, um dann anschließend im Bräustüberl gegenüber feiern zu können. **Also auf geht's, nicht lange zögern, kommen!**

*Mit herzlichen Grüßen
Annemarie Hagn, Hohendilching*

Barrierefreiheit ist ein Menschenrecht!

JHV VdK Ortsverband Valley!

Barrierefreiheit ist eine wesentliche Voraussetzung, damit alle Menschen gleichberechtigt am Leben teilhaben können. Das erklärt die UN-Menschenrechtskonvention (UN-BRK) unmissverständlich. In Deutschland stoßen Menschen mit Behinderung jedoch noch immer auf unüberwindbare Hindernisse. Bestehende rechtliche Vorgaben sind oft unzureichend oder zu unverbindlich. Das muss sich ändern!

Der Sozialverband VdK fordert deshalb:

- Durch klare gesetzliche Regelungen müssen Wohnungen, öffentliche Ge-

bäude, Verkehrsanlagen und -mittel, sowie private Güter und Dienstleistungen für alle zugänglich werden.

- Barrierefreiheit braucht verbindliche Fristen, Kontrollen und Sanktionen, sowie eine entscheidende Förderung durch Bund, Länder und Kommunen.

Auf unserer gut besuchten Jahreshauptversammlung am 12. März 2016 im Darching Hof wurde dieses Thema auch von Herrn Bürgermeister Andreas Hallmannsecker aufgegriffen. Er teilte den anwesenden Mitgliedern mit, dass bereits die Mehrzweckhalle in Unterdarching mit einem barrierefreien WC ausgestattet wurde. Ebenso erfolgte im Rathaus die Installation eines behindertengerechten Aufzuges. Die Kosten hierfür trug die Gemeinde im



vollen Umfang. Der Bürgermeister merkte an, dass diese Kosten auch vom Staat mitgetragen werden sollten und nicht zu 100 Prozent auf den Schultern der Gemeinden. Dennoch sei dies ein wichtiges Thema mit hoher Priorität.

Frau Pecha -Kreisvorsitzende des VdK stimmte zu. Sie ist ebenfalls der Meinung, dass seitens der Regierung mehr finanzielle Unterstützung erfolgen müsse.

Geehrt wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft 10 Mitglieder, für 20 Jahre 3 Mitglieder, die Ehrenurkunde für 45 Jahre bekamen 2 Mitglieder. Stefan Schnitzenbaumer bekam für 50 Jahre das Treueabzeichen in Gold. Die Vorstandschafft bedankte sich bei allen geehrten für die Treue und wünschte alles Gute.

Der VdK Valley freut sich darüber, wieder einige Termine bekanntgeben zu können. Für August ist das schon traditionelle Grillfest geplant.

Der Herbst wird gefüllt mit einem Ausflug, dessen Ziel wir aber noch nicht bekanntgeben wollen, schließlich soll die Spannung bleiben.

Für die Aktion „Helft Wunden heilen“ und der damit verbundenen Haussammlung, bitten wir wieder um rege Teilnahme.

Wie gewohnt finden alle 4 Wochen unsere Kegelabende statt. Selbstverständlich freuen wir uns auf neue Keglerinnen und Kegler.

Nun sehen wir einem ereignisreichen 2016 entgegen.

*VdK Ortsverband Valley
Hans Humer*

Kommen und Gehen

43 Flüchtlinge in Kleinschwaig – diese Zahl ist so ziemlich das einzige, was sich seit dem Eintreffen der ersten Asylbewerber im letzten Herbst nicht geändert hat. Einige haben bereits die Unterkunft verlassen, weitere Wechsel stehen bevor, und das hängt vor allem mit den Anerkennungen zusammen: 14 Asylsuchende (elf Syrer und drei Eritreer) sind bereits anerkannt und haben damit die Aufforderung bekommen, innerhalb der nächsten vier Monate ihre Zimmer im Container zu räumen.

Wer tagsüber in die Unterkunft kommt, kann sich kaum vorstellen, dass dort so viele Menschen leben, denn die meisten von ihnen sind unterwegs. Deutschkurse, Integrationskurse, Ämtergänge, Praktika und auch schon einige Arbeitsverhältnisse gehören zur täglichen Routine. Sechs unserer Asylbewerber haben in der Volkshochschule gerade beim Sprachunterricht die erste Hürde genommen und ihr A1-Zertifikat erhalten, zwei weitere bereiten sich auf die Prüfung vor. Für alle, deren Anerkennung in nächster Zukunft erwartet wird, gibt es eine enge und gute Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur in Holzkirchen. Die Aussichten stehen gut, dass zumindest einige von ihnen in Arbeitsförderungsprojekte integriert werden können.

Zwei Neuigkeiten haben unsere Flüchtlinge in den letzten Wochen besonders beschäftigt: Zum einen ist es nach langen Verhandlungen und technischen Vorarbeiten endlich gelungen, den Gemeinschaftsraum im Container mit einem Internetanschluss auszustatten. Die Bewohner können nun gegen ein kleines Entgelt (zehn Euro für zwei Monate) eine Zugangsberechtigung erwerben und mit ihrem Smartphone oder Laptop ins Netz gehen. Da die meisten ihre Familie noch in der Heimat oder in Flüchtlingslagern nahe dem Herkunftsland haben, ist das Internet (Skype), die einzige erschwingliche Möglichkeit, direkten Kon-

takt zu den Angehörigen zu halten. Die zweite Neuerung: Das Taschengeld wird in Zukunft nicht mehr von der Gemeinde in bar ausgezahlt, sondern aufs Konto überwiesen. Das bedeutet aber, dass jeder Asylbewerber ein Konto einrichten muss – für viele, die so etwas von zu Hause überhaupt nicht kennen und sprachlich noch am Anfang stehen, eine echte Herausforderung. Der Helferkreis hat mit geduldigem Erklären und gemeinsamen Terminen bei der Sparkasse hier viel zusätzliche Arbeit gehabt. Darüber hinaus kümmern sich die Ehrenamtlichen weiterhin um die Organisation von Arztbesuchen bei medizinischen Problemen, um Sprachunterricht, Behördenkontakte, Arbeitsplätze und Freizeitgestaltung.

Viel Freizeit bleibt den meisten Bewohnern von Kleinschwaig nicht mehr, aber die Angebote von Fußball bis Gymnastik und Tischtennis bis neuerdings zur gärtnerischen Verschönerung der Anlage finden regen Zuspruch. Und wenn es regnet, dann wird mit unglaublicher Ausdauer das Spiel gespielt, das über alle sprachlichen und ethnischen Barrieren hinweg nächtelang für Spaß und Spannung sorgt: „Mensch ärgere dich nicht“!

Ramadama 2016

Auch in diesem Jahr riefen die beiden Jugendbeauftragten Markus Nöscher und Michael Stacheter zur jährlichen Aufräumaktion „Ramadama“ im Gemeindegebiet auf. 45 Personen, darunter erfreulich viele Kinder und einige Asylbewerber, trotzten den schlechten Wetterprognosen für den 23. April und gingen, ausgerüstet mit festen Schuhen, Warnwesten, Handschuhen, Müllsäcken und guter Laune, fleißig an's Werk zum Müllsammeln.



Gesammelt wurde unter anderem in Unterdarching, Mitterdarching, Schmidham, Oberlaindern, Kreuzstraße und Grub. Das Wegwerf-Verhalten blieb über die letzten Jahre in etwa gleich. Es sind hauptsächlich

kleine Verpackungen, Flaschen und genereller Hausmüll, aber auch Teppiche, Windeln, Spraydosen und Altmetall, das achtlos weggeworfen wurde. Gegen Mittag trafen sich alle HelferInnen, um bei einer, von der Gemeinde spendierten, Brotzeit über die Fundsachen und Erlebnisse zu diskutieren.

Die Jugendbeauftragten freuen sich, dass das Ramadama, auch beim

HOLZ ARENA
Geht es um Holzpellets

Pellets in Premium-Qualität

www.holzarena-kolbermoor.de

Rosenheimer Str. 49 • 83059 Kolbermoor
Tel. 080 31 / 80 95 6-10



inzwischen 18. Mal, vor allem von Kindern so gut angenommen wurde. Sie hoffen dabei auch auf einen pädagogischen Wert, so dass sich die Kinder und Jugendlichen Gedanken über die Umwelt machen und später nichts achtlos wegwerfen.

Am Ende des Ramadamas waren sich alle großen und kleinen SammlerInnen einig: „Nächstes Jahr packen wir wieder an“.

Maibaumaufstellen in Hohendilching

Auch heuer wurde in der Gemeinde Valley wieder ein Maibaum aufgestellt. Dieses Mal sorgten die Burschen und Madln vom Burschenverein „Hohendilching-Sollach“, dass ein neuer Baum den Ort Hohendilching ziert. Aufgrund schlechter Wettervorhersagen für den 1. Mai beschloss der Burschenverein kurzfristig, den Mai-

baum schon am 30. April aufzustellen. Am frühen Morgen wurde bei strahlendem Sonnenschein der Maibaum von seinem Lagerplatz in Sollach nach Hohendilching vor das Gasthaus „Vordermaier“ transportiert und in die Schiene gelegt. Um 10.00 Uhr ertönte von Benno Huber, der zum ersten Mal die Leitung beim Aufstellen übernahm, das erste „Ho Ruck“ und die 29 Meter lange, weiß-blaue Fichte hebte sich die ersten Zentimeter in den gleichfarbigen Himmel. Innerhalb von zwei Stunden war der Baum aufgestellt und die Burschen konnten sich zu den Zuschauern im Bier-



garten dazugesellen. Nach der Dankesrede des ersten Burschenvorstandes Markus Hitzelsperger sorgten die „Mangfalltaler Musikanten“ für den restlichen Nachmittag für gute Stimmung. Durch das herrliche Wetter und die angenehmen Temperaturen wurde noch bis in die Nacht weitergefeiert.

40 Jahre Burschenverein „Hohendilching-Sollach“

Vom 3. Juni bis 5. Juni feiert unser Burschenverein „Hohendilching-Sollach“ sein 40-jähriges Bestehen. Dazu laden wir euch alle herzlich ein. Als Veranstaltungsort dient die Maschinenhalle von Familie Dold in Kreuzstraße.



unter der Leitung von Pater Stefan Havlik statt. Anschließend folgt ein Festzug durch den Ort zurück zur Festhalle. Die musikalische Umrahmung nach dem Mittagessen übernimmt die „Unterdarchinginger Blasmusik“ unter der Leitung von Thomas Brunner.

Auf euer Kommen freut sich der Burschenverein „Hohendilching-Sollach“!



Den Beginn des Festwochenendes läutet der Festfreitag mit Bieranstich und Ochsenessen um 19.30 Uhr ein. Für musikalische Unterhaltung sorgen die „Mangfalltaler Musikanten“ unter der Leitung von Franz Gröbmeyer.

Am Samstag, ab 19.30 Uhr laden wir zu einem gemütlichen Tanzabend mit den „Schlossies“ bei unserem „Bier- und Weinfest“.



Den Festsonntag leiten wir mit dem Empfang der Vereine und einem Weißwurstfrühstück ab 8.00 Uhr ein. Der Festgottesdienst findet um 10.30 Uhr in der Kapellenwiese in Kreuzstraße

Elektro Geller

Meisterbetrieb für Energie- u. Gebäudetechnik

FACHBETRIEB DER ELEKTROINNUNG

- › **Elektroinstallation**
- › **Rauchwarnmelder**
- › **LED-Beleuchtungstechnik**
- › **E-Check**



Sollach 10 • 83626 Valley-Sollach
Tel. 0 80 24/47 39 790 • Mobil 01 70/96 52 002
elektrogeller@t-online.de



Neue Trikots für die E-Jugend der DJK Darching

Über einen neuen Trikotsatz dürfen sich die Fußballer der E-Jugend von Trainer Alex Dumberger freuen.



Das Wirtshaus „Darchinger Hof“ sponserte Trikots in den Vereinsfarben rot-weiß. Diese wurden vom Wirt Walter Eichner im Rahmen des DJK-Hallenturniers übergeben, welches auch gleich gewonnen wurde.

Die Spieler und Verantwortlichen bedanken sich nochmal ganz herzlich beim Darchinger Hof und hoffen auf viele weitere Siege mit den neuen Trikots.

Wie Senioren Stürzen vorbeuen

Gleichgewichtsstörungen, Schwindel, Sturzgefahr: Mit dem Alter kommt oft die Unsicherheit. Die meisten Stürze erfolgen zur Seite statt voraus. Dadurch erhöht sich auch die Gefahr eines Oberschenkelhals- oder Hüftbruchs. Für viele Senioren bedeutet ein Sturzunfall das Ende ihrer Selbständigkeit und den Eintritt in die Pflege.



Auf dem Foto sehen sie insgesamt 1773 Jahre!

Dem will ein Balance- und Krafttraining entgegenwirken, das sich an Senioren richtet. Auch an Männer und Frauen, die sich schon nicht mehr

so mobil fühlen: In dem regelmäßigen Training werden auch musikalische Übungen im Sitzen oder Stehen eingearbeitet.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, sind Sie zu einer Schnupperstunde herzlich eingeladen.

Das Training findet montags von 14.00 – 15.00 Uhr in der Turnhalle in Unterdarching mit Elisabeth Häsch statt.

Martial Arts

STARTER PAKET

129€

- 1 Kickboxstunde
- 1 Privatstunde
- 1 Sporttasche
- 1 Brusthstrett



Gutschein - Sportschule Fichtner - Valley
www.beikondo-schule-fichtner.de
 Tel. 09026 - 4779045 oder 0173-7064455
info@beikondo-schule-fichtner.de

Nur gültig bei Abschluss einer Mitgliedschaft in der Sportschule Fichtner bis 31.12.2016





Sicherheit & Werte

Disziplin • Respekt • Mut
Aufmerksamkeit • Kontrolle



... Kampfkunst für Kinder

Im Unterricht geht es um Lebenskompetenzen wie Toleranz, Ordnung, Durchhaltevermögen, Höflichkeit und Teamgeist.

Und Techniken zur **Selbstverteidigung?**

Auch hierfür haben wir ein spezielles Programm erarbeitet.



Wir stehen für
Anliegen und
Fragen zur Verfügung:

Jetzt Termin
vereinbaren!

Sportschule Fichtner

Fraunhoferstraße 1, 83626 Valley
www.taekwondo-schule-fichtner.de

Kontakt: info@taekwondo-schule-fichtner.de
Tel. 08024-4779045 oder 0172-7064455





Danke an ALLE!

Nach den großen Erfolgen 2015 der Keglerinnen von der DJK-Darching, kam das Feiern natürlich auch nicht zu kurz. Über den Bayerischen und Deutschen Meistertitel freute sich nicht nur die Mannschaft selbst. Darum möchten sich Angela Hageneder, Margreth Cyllok, Regina Cyllok und Christa Hoos auf diesem Wege ganz herzlich bei Allen bedanken. Ganz besonders bei der Vorstandschaft der DJK Darching für eine gelungene Meisterschaftsfeier mit einer großartigen Ansprache von Vorstand Christoph Trömer. Auch beim Jahresempfang der Gemeinde Valley wurden sie von Bürgermeister Andreas Hallmannsecker geehrt und alle bekamen einen tollen Blumenstrauß überreicht. Bei der Generalversammlung kam dann die nächste Überraschung. Von der Diözese bekamen alle 4 Frauen das DJK-Sportehrenzeichen in Gold überreicht.



Bei der Landkreis-Sportlerwahl vom Miesbacher Merkur erreichten sie einen hervorragenden 2. Platz. Darum möchte sich die Mannschaft auch ganz herzlich bei allen Wählern bedanken, die mit ihren Stimmen dafür sorgten.

50-jähriges Jubiläumsturnier der Kegler vom DJK Darching

Vom 17.12.2015 bis 17.01.2016 kämpften 121 Mannschaften auf den Bahnen im Sportstüberl um Plätze und Preise. Insgesamt



wurde über 240 Stunden gekegelt. Allein 56 Mannschaften aus dem Gemeindebereich beteiligten sich.

Das war bis jetzt neuer Rekord und zugleich der Beweis, dass der DJK-Spruch „Zam Spaß ham“ wieder voll passend war. Bei der Siegerehrung am 14. Februar begrüßte unser 1. Vorstand Christoph Trömer die Kegler und Gewinner. Er hielt eine super Ansprache, stellte die Sportarten im Verein vor und bekam dafür großen Applaus. Danach durften sich die Sieger die Preise aussuchen. Er bedankte sich bei allen, die bei diesem Turnier mitgeholfen haben. Auch bei allen Spendern, ohne die es nicht möglich wäre, solche Preise zu vergeben. Für die Wirtsleute gab es natürlich auch Lob für die Bewirtung.

Wegen des Jubiläums gab es extra ein Tablet zu gewinnen. Unsere Glücksfee Verena Cyllok zog das Los. Es ging an Nic Seifert vom KC Grafing, der auch bei unserer Preisverteilung anwesend war. Die Freude war groß.

Die Sparte „Kegeln“ bedankt sich bei allen Mannschaften, die beim Turnier mitgemacht haben.

Sieger der Ortsvereine:

Damen:

1. Kirchenchor Oberdarching (715 Holz)
2. Schukin (705 Holz)

Mixmannschaften:

1. Dreamteam (755 Holz)
2. Getränke Schima (714 Holz)



Herren:

1. DJK Eisschützen II (815 Holz)
2. Altburschen (Mitter- und Oberdarching) (763 Holz)
3. Schnauferlfahrer (756 Holz)
4. DJK Eisschützen I (747 Holz)
5. VDK Valley (734 Holz)

Ortsturnierscheiber:

1. De langweiligen 4re (843 Holz)

Damen – Einzel:

1. Watscheder Elke, Kirchenchor O-Darching (215 Holz)
2. Weindl Mausi, Schrottwichtler (194 Holz)
3. Fischhaber Angelika, Owandler (193 Holz)

Herren – Einzel:

1. Angerer Hans, A-Jugendtrainer (233 Holz)
2. Sturm Konrad, Eisschützen II (228 Holz)
3. Fischer Sepp sen. Mafia (222 Holz)
4. Sifferlinger Tom, Burschen U-Darching (215 Holz)
5. Adelsberger Wolfgang, DJK Vorstandschaft (210 Holz)

Turnierscheiber Damen:

1. Hageneder Angela, Metzgerei Klaus (261 Holz)

Turnierscheiber Herren:

1. Miošević Dado, De langweiligen 4re (238 Holz)

Neue Gürtel für den DJK Darching

Mitte März war es wiederum soweit, die Gürtelprüfungen standen an. Dafür haben sich die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in den Räumen des tra-



ditionellen Taekwon-Do DJK lange vorbereitet.

Auf drei Tage aufgeteilt, mussten die Schüler des traditionellen Taekwon-Do DJK Darching erst einen einstündigen, schweißtreibenden Lehrgang im Taekwon-Do Center Holzkirchen antreten.

Nach einer kurzen Verschnaufpause zeigten die Aktiven ihr Können. Großmeister Anton Hanfstengl (6. Dan), sowie die Darchinger Trainer Schorsch Rummel jun. (2. Dan), Anton Huber jun. und Klaus Bialek (beide 1. Dan) nahmen mit ihren geschulten Augen die Prüflinge unter die Lupe.

Dazu mussten die Schüler Hyong's (Formenlauf), Fuß- und Beinkombinationen, sowie ein oder sogar mehrere Bretter zerschlagen.

Das Training des letzten halben Jahres hat sich gelohnt! Alle Prüflinge haben erfolgreich ihre Gürtelprüfung zum nächsten Kup (Schülergrad) abgelegt.

Die Trainer vom DJK Darching waren sehr stolz auf die Leistungen ihrer Schüler, jetzt gilt es das Gelernte zu vertiefen und weiterhin so fleißig zu trainieren.

Zur Feier der Prüflinge, trafen sich alle noch in nahegelegenen Restaurants, zum gemeinsamen Essen.

Georg Rummel jun.



24 Stunden Taekwon-Do und eine 3600 € Spende

Die 24 Stunden von Le Mans sind vielen ein Begriff, doch von den 24 Stunden von der Münchnerau bei Landshut dürfte wohl noch keiner gehört haben.

Im Gegensatz zu Le Mans wurde in der Münchnerau kein Autorennen ausgetragen, sondern ein 24-stündiges Taekwon-Do Training abgehalten. Von Samstag 14 Uhr, wurde im Vereinsheim des SV Münchnerau gedehnt, gekickt und vor allem geschwitzt. Das 24 Stunden Training der Taekwon-Do Abteilung war nicht nur eine physische Herausforderung für alle Beteiligten, sondern diente auch einem gutem Zweck: Jeder Teilnehmer spendete pro halber Stunde Training zwei Euro an die Pestalozzischule der Lebenshilfe. Insgesamt seien so knapp 1000 Euro zusammengekommen, sagte ein ziemlich übermüdeten Markus Jost am Sonntagnachmittag im Gespräch.

Der Leiter der Taekwon-Do Abteilung trainierte fast 15 Stunden und die gingen natürlich nicht spurlos an ihm vorbei. Am fleißigsten aber war Georg Rummel (2. Dan) Trainer des Taekwon-Do DJK Darching und stand insgesamt 18 Stunden im Trainingsraum. Er bekam dafür als Erster den Pokal und eine Medaille, die Rummel nach Darching mitnahm. Seine Darchinger



Schüler sind stolz auf Ihren Lehrer und gratulieren zum Erfolg!

Neben den Spenden der 38 teilnehmenden Taekwon-Do Kämpfer spendeten unter anderem auch der Sportförderkreis Münchnerau 500 Euro und die Traditionelle Taekwon-Do Schule Freising 200 Euro.

Am Ende waren 3600 Euro zusammengekommen. Die überreichten am Sonntagnachmittag im Beisein des Vereinsvorsitzenden Alfons Bach die beiden Organisatoren Stefan Widmann und Markus Jost an den Vorsitzenden der Lebenshilfe Josef Deimer. Mit dabei waren die Schulleiterin der Pestalozzi Schule Petra Strohmaier und die Lehrerin Melanie Kudja. Das Geld soll für ein Sport- und Tanzprojekt verwendet werden.

*Schorsch Rummel jun.
(Quelle Landshuter Nachrichten)*



GEORG SCHONER
GmbH

GS

Meisterbetrieb

Fachkraft für Solartechnik und regenerative Energie
staatlich anerkannter Gebäudeenergieberater

- Scheitholz-, Hackschnitzel- und Pelletheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- thermische Solaranlagen
- sanitäre Installationen
- Spenglerei

Oberwertach 3 · 83620 Feldkirchen / Westerham · Tel. 0 80 63/97 28 42 · Fax 97 28 43 · Handy 01 71/784 02 66



Kindercamp 2016

Traditionelles Taekwon - Do Darching

**Für alle Kinder von 6 – 12 Jahren
Vom 26. – 28. August 2016**

Freitag: Beginn ist um 19:00 Uhr im Pfarrhof in Unterdarching, anschließend Grillabend mit den Eltern (*Grillzutensilien / Getränke müssen selbst mitgebracht werden*). Nur bei guter Witterung

Samstag: Beginn ist um 10:00 Uhr mit Ganztagesbetreuung inkl. Abendessen. Abends Zelten (*freiwillig, nur mit Eltern oder deren Einverständniserklärung möglich*).

Sonntag: Betreuung bis 13:00 Uhr inkl. Frühstück. Anschließend Taekwon - Do *Vorführung für Eltern und Interessierte.*

(Unkostenbeitrag 40 €).

Wo: Pfarrhof in Unterdarching
Graf-Arco Str. 1
83626 Valley

Anmeldeschluss ist der 28.07.2016

Weitere Informationen unter:
Sabine und Georg Rummel jun. - Tel. 08024/48447
E-Mail: tkd.darching@gmail.com

TaekwonDoDarching.de



Standfest – Hundephysiotherapie

Krankengymnastik für den Hund!?

Ich erhalte immer wieder fragende Blicke, wenn ich Leuten erzähle, was ich mache. „Also Krankengymnastik wie beim Menschen, nur für den Hund?“ Das trifft es ziemlich genau.

Auch unsere vierbeinigen Freunde leiden häufig an degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates. Sie müssen aufgrund von Unfällen oder Erbkrankheiten operiert werden oder sie werden einfach nur „alt“.

Nachbehandlungen oder Vorbereitung bei Operationen, Schmerzlinderung, Erhalt der Gelenkbeweglichkeit bei Arthrose, Muskelaufbau und vieles mehr können dem Hund helfen, ein schönes und schmerzfreies Leben zu führen.

Wie wird man Hundephysiotherapeut?

Die letzten Jahre habe ich der Hundezucht gewidmet. Als verantwortungsvolle Züchterin setzt man sich mit der Anatomie und dem Gangwerk der Hunde auseinander. Erbkrankheiten sind ein großes Thema in der Zucht und viele dieser Erkrankungen, wie z. B. die Hüftdysplasie, betreffen den Bewegungsapparat.

2014 began ich die Ausbildung im Ausbildungs- und Therapiezentrum Wosslick.



Diese beinhaltet ein breites Spektrum in den Bereichen Anatomie, Pathologie und Physiologie und natürlich Physiotherapie und flankierende Maßnahmen.

2015 legte ich die Abschlussprüfung mit dazugehöriger Facharbeit „Kongenitale Erkrankungen des passiven Bewegungsapparates – Schwerpunkt Hüftdysplasie“ sehr erfolgreich ab.

Im Februar 2016 habe ich mir meinen Traum erfüllt und meine eigene Praxis mit vielen Geräten und einem speziellen Hundelaufband eröffnet. Im Frühjahr 2016 startete ich die Ausbildung zur Hunde-Osteopathin.

Jetzt freue ich mich auf viele tolle Hundepatienten, denen ich helfen darf, ihr Leben wieder in vollen Zügen genießen zu können.

.....
Michaela Wimmer
Standfest Hundephysiotherapie
Miesbacher Straße 2, 83626 Valley
Tel.: 08024/4767393
www.standfest-hundephysio.de
info@standfest-hundephysio.de
.....



4. Valleyer Schafkopfkurs

Ab Freitag 16. September bis 14. Oktober 2016 wird im Bräustüberl Valley der 4. Schafkopfkurs durchgeführt.

In dieser Zeit werden jeden Freitag von 18.30 bis 20.00 Uhr Solo, Wenz, Geier, das Sauspiel und viele andere Fachbegriffe erklärt und anschließend geübt. Es ist kein Vorwissen notwendig, denn es wird Schritt für Schritt vorgegangen.

Dieses Angebot richtet sich hauptsächlich an Frauen und Jugendliche ab 11 Jahre, aber interessierte Männer dürfen natürlich auch teilnehmen.

Nach dem Kurs wird jeden Freitagabend im Bräustüberl Valley eine Übungszeit angeboten, bei der man je nach Lust und Laune teilnehmen kann.

Wer die hohe Kunst des bayrischen Traditionsspiels lernen möchte, melde sich bitte bei Gabi Neuner per Email: Gabi.Neuner@t-online.de oder Telefon: 08024/4 97 63. Die Teilnahmegebühr beträgt 20,- Euro.

Ich freue mich auf alle und verspreche viele spannende und lustige Erlebnisse!

50 Jahre Musikant

Unser Ehrenmitglied Ludwig Huber hat Ostern seinen 75. Geburtstag gefeiert. Selbstverständlich haben wir ihn mit einem Geburtstagsständchen überrascht und seine Geburtstagsfeier musikalisch umrahmt.



Für seine langjährige – über 50 Jahre! – aktive Tätigkeit als Musikant bei verschiedenen Musikkapellen und natürlich auch bei der Unterdarchinger Musi wurde ihm die goldene Ehrennadel des Musikbundes für Ober- und Niederbayern verliehen.

Unser 1. Musikmeister Thomas Brunner überreichte die Ehrennadel zusammen mit der Urkunde im Rahmen der Geburtstagsfeier an ihn.





Anspruchsvolles Konzert mit Klasse

Unterdarchinger Blasmusik bringt symphonische Werke auf die Bühne – Mehrzweckhalle voll besetzt

Bis auf den letzten Platz besetzt war die Unterdarchinger Mehrzweckhalle, als die Blaskapelle Unterdarching zum traditionellen Konzert einlud. 400 Musikbegeisterte folgten dem Ruf, sich in den Süden entführen zu lassen, stand die Veranstaltung doch unter dem Motto „Italien“.

So zierten grün-weiß-rote Wimpel und Fahnen die Bühne, die zunächst von den 35 Mitgliedern der Jugendkapelle besetzt wurde: Dirigent Jochen Witt hatte für den Auftakt drei Stücke einstudiert, die die Jugendlichen couragiert darboten. Auch die Tücken, die „To the End of the Earth“ von Timothy Johnson in sich hatte, meisterten sie bravourös.

Vom ersten Stück an, einem Marsch nach Motiven aus Rossinis Oper „Moses“, zeigte die große 50-köpfige Unterdarchinger Blaskapelle, wo musikalisch der Hammer hängt: Mit vollem Klangvolumen und gekonnten Wechseln in Tempo und Dynamik leitete sie einen Abend mit gepflegter symphonischer Blasmusik ein. Leiter Thomas Brunner hatte mit Geschick und Gespür ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt, durch das er seine Musikanten souverän und mit Herz führte. „Mir ist es wichtig, etwas Besonderes zu bieten, was nicht jeder macht, und auch längere symphonische Stücke zu bringen. Entscheidend ist natürlich immer, dass es den Leuten gefällt“, bemerkte er.

Da lag er mit dem opulenten Konzertwalzer „Rosen aus dem Süden“ von Johann Strauss (Sohn) genauso richtig wie bei „Verdi's Triumphs“, eine Zusammenstellung der bekanntesten Melodien des großen italienischen Komponisten. Diese

begann mit dem Triumphmarsch, dann gab es einen berührenden Übergang zum Gefangenenchor aus „Nabucco“, es folgte „La donna è mobile“ aus „Rigoletto“ und schließlich ging es wieder mächtig in den Triumphmarsch zurück.

Für die verbindenden Worte zwischen den Stücken sorgte Pater Stefan Havlik, der launisch und humorvoll immer wieder einen Bezug zu seiner Welt herstellte: „Meine Frau arbeitet im Kultusministerium“ – „Schön, und mein Chef hat die Welt erschaffen.“ Mit derartigen Bonmots hatte der Kirchenmann immer wieder die Lacher auf seiner Seite.

Dem vor genau hundert Jahren verstorbenen Julius Fucik widmete Brunner u. a. die Humoreske „Der alte Brumbär“, ein witziges Stück, bei dem sich zeigte, dass es um den Nachwuchs der Unterdarchinger Musi bestens bestellt ist: Der erst siebzehnjährige Malte Jochem übernahm den Solopart auf dem Fagott. Mit viel Selbstvertrauen und hohem Können trat er in einen reizvollen Dialog mit dem Ensemble.

Ein weiteres Hauptwerk des Abends: Die zehnminütige „New York Ouvertüre“ von Kees Vlák. Dem Anspruch dieses komplexen Werks, das eine wohltuende Abwechslung ins Programm brachte, wurde die Kapelle voll gerecht. Dies galt genauso für „Elisabeth“, einem fulminanten Querschnitt aus dem 1992 uraufgeführten Musical.

Gaetano Fabianis „Venezia-Marsch“, die „Brinpolka“ von Karel Hulák und Julius Fuciks abschließender „Florentiner Marsch“ setzten weitere Glanzlichter auf ein Konzert voller Rasse und Klasse.

Anhaltender Beifall brachte dem Publikum noch zwei Zugaben ein, ehe Pater Stefan seine Schäfchen wie folgt verabschiedete: „Die regelmäßigen Kirchgänger mit einem herzlichen 'Bis bald!' und von den anderen wäre es schön, wenn sie zwischen Hochzeit



und Beerdigung mal wieder bei uns reinschauen könnten.“

von Reinhold Schmid

Spendenübergabe

Bereits im Dezember haben unsere 3 Trompeter ein kleines Konzert „Trios Alter Meister“ in der Schlosskapelle der Graf-Arco-Brauerei gespielt. Das Konzert fand im Rahmen des Christkindlmarktes bei freiem Eintritt statt. Die Besucher haben fleißig gespendet und die Unterdarchinginger Musi hat den Betrag auf 400,00 EUR aufgerundet. Mit dieser Spende wollen wir das Hilfsprojekt unseres Freundes Diakon Walter Rothlehner unterstützen. Walter Rothlehner ist der Vorstand der Philippinenhilfe e. V. (www.philippinenhilfe.org) – der Verein ist aus einer Privatinitiative zur Unterstützung für die Ärmsten und Armen auf den Philipinischen Inseln entstanden. Der Jesuitenpater Joel Tabora, selbst Filipino, und Diakon Walter Rothlehner mit seiner Familie versuchen seitdem, menschenwürdige Verhältnisse für die Personen zu er-



reichen, die in den bestehenden Projekten eingebunden sind. Dies geschieht vorwiegend als Hilfe zur Selbsthilfe; das bedeutet: Jeder, der Hilfe erhält, muss im Rahmen seiner Möglichkeiten auch selbst etwas dafür tun, sei es durch handwerkliche oder finanzielle Eigenleistung bzw. durch die Weitergabe des erlernten Wissens.

Thomas Brunner konnte nun zusammen mit unserem Kassier Andi Brunner die Spende an Diakon Walter Rothlehner und seine Frau Hedi Rothlehner überreichen.

Bildhauer Symposium

Der KUNSTDÜNGER e. V. präsentiert auch in diesem Sommer wieder ein viertes, internationales Bildhauer Symposium, das mit viel Elan und großem Anklang in der Bevölkerung wächst und gedeiht. Auf der Skulptur-Lichtung Valley/Hohendilching stehen bereits über 20 Skulpturen von Bildhauern aus Brasilien, China, Taiwan, England, Lettland, Italien und Deutschland. Ganzjährig und bei freiem Eintritt erfreuen sich Interessierte und Wanderer an diesen Kunstobjekten im Landkreis Miesbach. Schirmherr ist wieder der Miesbacher Landrat Herr Wolfgang Rzehak.

Dieses Jahr dürfen wir als internationale Gäste die Bildhauer Saeid Ahmadi aus dem Iran und Professor Hany Faisal aus Ägypten begrüßen. Aus unseren Breitengraden sind Josef Pleier aus dem Allgäu und natürlich TOBEL mit dabei.

Einen filmischen Aufmacher vom Emil Ahlhelm könnt Sie jetzt schon sehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=M9X-ALuTk3xs>

Die Homepage wird in der nächsten Zeit immer voller.

<http://www.kunstduenger.info/>

TOBEL: „Fernab der großen Museen und hautnah ohne Security und Alarmanlagen, können unsere Gäste den Entstehungsprozesse nachvollziehen und miterleben, mit den Künstlern sprechen und an einem



Block selbst zu Hammer und Meißel greifen“.

Der KUNSTDÜNGER e. V. bietet deshalb Führungen an, speziell vormittags auch für Schulklassen.

Gerne haben wir Sie persönlich auf dem Gelände, am Tisch und für Gespräche mit dabei ...



VALLEYER-KULTURSTAMMTISCH,
Freitag, 1. Juli, 19:30 Uhr

ERÖFFNUNG Sonntag, 3. Juli 2016

11 Uhr Weißwurst – Frühstück Die Bildhauer stellen sich selbst und ihre Projekte vor.

13 Uhr „Weg der Steine“ – Prähistorische Wanderung mit Klaus Koch (ca. 2 ½ h).

WERKPHASE 4. – 16. Juli,
wochentags 10 – 17 Uhr

Schauen Sie den Künstlern bei der Arbeit zu und lassen Sie sich von diesen intensiven, komplexen und durchaus lauten Arbeitsschritten begeistern ...

SKULPTUR – SPECIAL Samstag, 9. Juli,
15 Uhr

Führung durch die Skulptur-Lichtung, Künstlergespräche, Steine selbst bearbeiten.

FINISSAGE Samstag, 16. Juli, 16 Uhr

Rundgang durch die „neue“ SKULPTUR – LICHTUNG mit Gerhard Wagner (Saxofon). Grussworte von Landrat Wolfgang Rzehak und Bürgermeister Andreas Hallmannsecker. Ausklang mit Brotzeit, Wein und Musik ... bei Eröffnung & Finissage bitte im Dorf parken.

ORGANISATION
TOBEL & Christiane Ahlhelm

Pop- & Jazzchor Ostbahngroove

Ostbahngroove ist ein junger Münchener Pop-, Funk- und Jazzchor unter der Leitung von Agnes Schlaghauser, der sein Zuhause

am namengebenden Münchener Ostbahnhof gefunden hat.

Obwohl der im Herbst 2015 gegründete Chor als frischer Newcomer der Münchener A-cappella Szene beigetreten ist, sind seine einzelnen Mitglieder jedoch erfahrene Chorsänger, die sich aus unterschiedlichen A-cappella-Projekten aus dem Großraum München zusammengeslossen haben.

Elektro Klamet GmbH
Energie- und Gebäudetechnik

- ▶ Elektroanlagen ▶ Gebäudesystemtechnik
- ▶ Reparaturen ▶ Netzwerktechnik
- ▶ Beleuchtung ▶ Gebäudesystemtechnik

Beratung - Planung - Ausführung

83626 Valley / Grub, Dorfstraße 3a • Tel. 08095 / 90990
www.elektro-klamet-gmbh.de • info@elektro-klamet-gmbh.de



Das vielseitige Repertoire umfasst die verschiedensten Bereiche zwischen Jazz-, Funk- und Popmusik und enthält hauptsächlich eigene Arrangements, welche als maßgeschneiderte Unikate sowohl die Individualität des Chores als auch die Diversität und Individualität seiner einzelnen Mitglieder widerspiegeln. Ostbahngroove versteht sich als experimentierfreudiges Bandprojekt, das durch verstärkten E-Bass und Beatbox-Elemente die aktuellen Entwicklungen der internationalen Acappella-Szene aufgreift. Bei diversen Coachings mit André Bachmann, Patrick Oliver (OnAir) oder Lukas Teske (MaybeBop) versucht der Chor sich stets weiterzuentwickeln und sich neuen Herausforderungen zu stellen, wie z. B. der Aneignung und Nutzung der kompletten Farbpalette an möglichen Sounds und Klängen.

Ostbahngroove steht für eine frische Prise an dynamischer und differenzierter Musik, der es gelingt, mit ihrem innovativen Programm Jung und Alt zu begeistern.

Drei d'Accord

Drei d'Accord ist das etwas andere Jazz- und Poptrio!

Warum? Üblicherweise besteht eine klassische Jazztrio-Besetzung aus einem Bassisten oder Schlagzeuger, einem Pianisten, sowie entweder einem weiteren Instrumentalis-

ten am Saxophon, Trompete oder Posaune oder aber auch ein Sänger am Mikrophon. Drei d'Accord ist diesbezüglich ein wenig experimentell:

Eine Harfenistin anstatt des Pianisten, welche gleichzeitig Background singt, eine Cellistin anstatt des Bassisten, welche auch die Leadsängerin ist, und ein Saxophonist, der, wenn er nicht gerade soliert, an den Cajon groovt.

Ihr Ziel ist es, mit ihrer außergewöhnlichen Besetzung jedem Stück seinen eigenen Charakter durch eigene Arrangements zu verleihen und bei Konzerten immer die richtige Stimmung zu vermitteln!

Zur Band:

Barbara Gasteiger, Agnes Schlaghauser und Franz Jetzinger kennen sich bereits aus Schulzeiten am Gymnasium in Miesbach. Dennoch begannen sie erst 2010 aktiv während ihrer Zeit an der Hochschule für Musik und Theater in München zusammen zu musizieren und ihren eigenen Stil zu entwickeln. Seither folgten viele konzertante Auftritte, sowie Firmenfeiern, Hochzeiten/Trauungen, ...

Und jetzt sind bereits die ersten Aufnahmen für die erste CD im Gepäck und der Rest lässt nicht mehr lange auf sich warten. D'Accord?



Der Kamelhof ist eröffnet!

Am Sonntag, den 10. Juli 2016 ab 10.00 Uhr sind alle herzlich zur offiziellen Eröffnung des Kamelhof in Grub eingeladen.



Mit großem Kamelrennen, Shows, Kinderreiten und orientalischen Köstlichkeiten.

Schon jetzt ist der neugebaute Hof der Bayern-Kamele ein besonders Ausflugsziel: Der Kamelhof mit den vielen Tieren, Kamelfohlen, Orientzelten, Jurte, Museum, Basar, Spielplatz und Grillplätzen verzaubert alle Gäste.



In den Pfingstferien kann jedes Kind aus der Gemeinde kostenlos eine kleine Runde auf dem Hof hoch zu Kamel reiten. Und dauerhaft gilt: Eintritt frei für Valley!

Der Pressedienst der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert über folgende Themen:

- Rentenerhöhung für Landwirte
- Spielplatzsicherheit
- Deutsche Rentenversicherung warnt vor Trickbetrügern



- **Jährliche Unterweisung**
- **Tabakkonsum reduzieren**

Nähere Informationen dazu finden sie auf der Homepage der Gemeinde Valley.
www.gemeinde-valley.de

DJK Darching – Pfingstfest

Wahl zur 2. Valleyer Bierkönigin

Wie bereits im vergangenen Jahr stand am Montag als Ausklang des diesjährigen Pfingstfestes die Wahl zur Valleyer Bierkönigin an. 6 Anwärterinnen hatten sich in diesem Jahr zur Wahl gestellt.

Die Moderation übernahm Thomas Furtner, über das Weiterkommen der Kandidatinnen entschied eine Jury, bestehend aus der Ideengeberin der Wahlen, Eva Pawlovsky, der Schriftführerin der DJK Darching, Maria Schweinsteiger, dem 1. Bürgermeister, Andreas Hallmansecker sowie Pater Stefan Havlik.



Nach einer kurzen Vorstellung jeder Kandidatin wurde ihr Wissen über das Thema Bier bei einem kurzen schriftlichen Test auf die Probe gestellt. Im Anschluss daran tanzten die Kandidatinnen einen Walzer mit einem Partner ihrer Wahl, ehe ihre Fähigkeiten beim Einschenken eines Weißbieres getestet wurden.

Nach diesen Prüfungen standen aus den ursprünglichen sechs noch drei Kandida-

tinnen im Finale. In der Finalrunde durfte dann das Publikum über die Siegerin entscheiden. Jede Kandidatin konnte hierbei noch einmal erläutern, warum gerade sie Bierkönigin werden soll. Die Entscheidung fiel denkbar knapp aus, am Ende setzte sich nach einer Stichfrage Katharina Ziegler durch und ist damit die 2. Valleyer Bierkönigin.

Gekrönt wurde sie von der Vorjahressiegerin, Sarah Frei, zu den ersten Gratulanten zählte neben der Jury der 1. Vorstand der DJK Darching, Christoph Trömer.


 Polizeipräsidium
Oberbayern Süd

Tag der offenen Tür



Samstag, 9. Juli 2016
 Rosenheim, Kaiserstraße 32 10 - 18 Uhr

Polizeiarbeit hautnah erleben

Ausstellungen, Vorführungen,
 Aktionen, Fahr Simulator
 und vieles mehr erwarten Sie...





„Engagieren und für's Leben lernen“

Kreisjugendring hat noch Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr frei

Die Schule ist geschafft und das Zeugnis in der Tasche! Aber wie geht's jetzt weiter für Dich? Welche Ausbildung ist für Dich die richtige? Kommt für Dich ein sozialer Beruf in Frage? Vielleicht willst Du, bevor es ab ins Berufsleben geht, Erfahrungen ganz anderer Art machen, die Dich als Persönlichkeit weiterbringen und Dich gleichzeitig mit anderen jungen Menschen zusammenbringen? Oder hast Du ganz einfach etwas Wartezeit auf deinen Studienplatz vor Dir? Egal, wie Deine Situation ist: Mit dem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) bekommst Du die Chance, Antworten auf diese Fragen zu finden, Deine Ideen auszuprobieren und einen Einblick ins Berufsleben zu bekommen.

Das FSJ gibt Dir nach der Schule oder in anderen Übergangsphasen Raum und Zeit, eigene Stärken und Schwächen kennen zu lernen und Dich als Persönlichkeit zu entfalten. Es dient aber nicht nur der Orientierung, sondern Du sammelst von Anfang

an wertvolles Wissen, konkrete Praxiserfahrungen für Deine Zukunft, eine schöne Zeit mit Gleichaltrigen und wertest nicht zuletzt auch Deinen Lebenslauf auf.

Beginn ist bis spätestens 01. Oktober. In dieser Zeit bekommst du ein Taschengeld, vollen Sozialversicherungsschutz, qualifizierte Anleitung, 25 Seminar- und 27 Urlaubstage.

Darüber hinaus besteht ein Anspruch auf Kindergeld und sonstige kinderbezogene Leistungen.

Voraussetzung: Wer ein Freiwilliges Soziales Jahr in Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit unter der Trägerschaft des Kreisjugendrings Miesbach leisten will, sollte **mindestens 18 Jahre alt** sein.

Wenige Einsatzstellen suchen noch nach Freiwilligen, u. a. der Freizeit- und Kulturkeller (FuKK) in Miesbach, der Jugendtreff (Jute) in Hausham, die Jugendfreizeitstätte (JUZ) in Holzkirchen und einige weitere Einsatzstellen in Schulen und Kindergärten.

Nähere Informationen dazu und allgemein zum FSJ erteilt der Kreisjugendring Miesbach, Frau Unterforsthuber, Rosenheimer Str. 12, 83714 Miesbach unter Telefon 08025/704 4260.



Ihr Partner für Elektro- und Melktechnik

Am Anger 6
83626 Mitterdarching

Tel. 0 80 20/94 69
Fax 0 80 20/94 68

www.probst-agrartechnik.de





Die vhs

Volkshochschulen

Volkshochschule Holz- kirchen-Otterfing e. V.

*Ein kleiner Auszug aus unserem
Juni-Programm*

Datenverwaltung mit MS-Access,
02.06.16, 18.30 Uhr, vhs-Raum 04

Gekonnt kontern! Schlagfertigkeit!
04.06.16, 10.00 Uhr, Sauerlach, vhs-Haus

Tabellenkalkulation professionell,
04.06.16, 10.00 Uhr, vhs-Raum 04

**Fotoexkursion: Nachtfotografie auf dem
Taubenberg,**
04.06.16, 20.30 Uhr, Taubenberg

Felix: Da kommen Sommergefühle auf! Ein junger Mann mit nordafrikanischen Wurzeln reist per Anhalter quer durch Frankreich, um erstmals seinen Vater zu sehen. Unterwegs macht er seine Erfahrungen mit Land und Leuten. Obwohl der Film schwere Themen wie Rassismus, Aids, Familienbilder und ein schwules Coming-out behandelt, gelingt doch eine überaus berührende, leichtfüßige und humorvolle Geschichte. (cinema.de)

Originaltitel: Drôle de Félix, F 2000, Regie: Oliver Ducastel, Jacques Martineau

Neben dem Film gibt es im Filmclub ebenfalls einen einführenden Vortrag und einen kleinen Imbiss (im Preis enthalten), Dienstag 14.06.16, Anmeldung unter: 08024/8024 oder per Internet.

Wanderung durch das Murnauer Moos,
05.06.16, 11.00 Uhr, Murnauer Moos

Südafrika: Land der Gegensätze,
07.06.16, 19.00 Uhr, vhs-Raum 06

**Webinar: Brasilien vor der Olympiade –
nur Korruption, Samba und Favela?,**
09.06.16, 13.00 Uhr, Web

Spanisch Grundstufe I A1 intensiv,
10.06.16, 18.00 Uhr, vhs-Raum 03

Vietnamesische Küche,
10.06.16, 18.30 Uhr, Mittelschule; vhs
Küche

Alexander-Technik,
10.06.16, 19.00 Uhr, vhs-Raum 04

**Professionelle Bildbearbeitung mit
Photoshop,**
13.06.16, 18.30 Uhr, vhs-Raum 04

Gut verhandeln,
16.06.16, 18.00 Uhr, vhs-Raum 03

**Schwedisch für den Sommer –
A1 intensiv,**
17.06.16, 18.00 Uhr, vhs-Raum 02

Falafel Falafel Falafel – Kochkurs,
28.06.16, 18.00 Uhr, Mittelschule; vhs
Küche

Aus dem Leben eines Taugenichts – Film
28.06.16, 18.30 Uhr, vhs-Raum 06

Fundsachen

Gegenstände, die in der Gemeinde Valley gefunden und im Rathaus abgegeben wurden.

Fahrrad: Unterdarching, 01.01.2016

Autoschlüssel: Valley Burschenball, 09.01.2016

Autoschlüssel: Valley Schloßgeisterball, 16.01.2016





• TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE •

03. – 05.06.2016	40-jähriges Gründungsfest BV Hohendilching	Kreuzstrasse
04.06.2016	VdK-Info-Stammtisch	Gasthaus Maxlmühle
11.06.2016	Vereinsausflug, Gartenbauverein Valley	
18.06.2016	Ausflug Männergesangsverein Valley	
19.06.2016	Orgelkonzert	Zollinger Halle
21.06.2016	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus
26.06.2016	Patrozinium St. Johannes der Täufer mit anschl. Pfarrfest	UD
02.07.2016	Grillfest Bräustüberl mit der Unterdarchinger Blasmusik	Bräustüberl Valley
02.07.2016	VdK-Info-Stammtisch	Darching Hof
08.07.2016	Sommerfest, Valleyer Schule	Grund- u. Mittelschule Valley
12.07.2016	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus
23.07.2016	Serenadenkonzert Blaskapelle Unterdarching	Schlossplatz Valley
31.07.2016	Trachtengaufest Bad Aibling	
02.08.2016	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus
06.08.2016	Oldtimertreffen, FF-Mitterdarching	Feuerwehrhaus Mitterdarching
06.08.2016	Grillfest Bräustüberl mit der Unterdarchinger Blasmusik	Bräustüberl Valley
07.08.2016	Orgelkonzert	Zollinger Halle
13.08.2016	VdK-Grillfest	
13.08.2016	Mallorcaparty, Burschenverein Oberdarching	Bräukeller Oberdarching
15.08.2016	Dorffest, Trachtenverein Valley	Trachtenheimgarten Valley

Abgabeschluss

für das nächste Gmoablatt
ist der 31. Juli 2016.

Beiträge bitte im Word-Format,
Bilder im jpg-Format an
gmoablatt@gemeinde-valley.de
schicken.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Valley
Verantwortlicher: h&m Druck GmbH
Gestaltung, Layout, Druck und
Anzeigenannahme: h&m Druck GmbH
Gruber Str. 8
83626 Kreuzstraße/Valley
Telefon 0 80 24/4 75 32- 0
Telefax 0 80 24/4 75 32- 10
E-Mail: info@hm-digi.de
www.hm-digi.de

Auflage: 1.400 Stück
Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im
Bereich der Gemeinde Valley

GESUCHT:
Preisträger für
„Sterne des Sports“ -
den „Oscar des Breitensports“!

Jetzt bis 17.6. bewerben und gewinnen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

„Sterne des Sports“ zeichnet gesellschaftliches Engagement im Sportverein aus. Erfahren Sie mehr über die Aktion in unseren Geschäftsstellen oder unter www.oberlandbank.de/sterne.

DSB **Sterne des Sports**

Raiffeisenbank im Oberland eG

OBERLAND STROM
Eine Marke des E-Werk Tegernsee

Jetzt wechseln!
Telefon 08022/1830

Ihr günstiger Versorger aus der Region kompetent - zuverlässig - nah!

Elektrizitätswerk Tegernsee · Hochfeldstr. 3 · 83684 Tegernsee · Telefon 0 80 22 / 183-0 · Fax 0 80 22 / 183-23
info@ewerk-tegernsee.de · www.ewerk-tegernsee.de



NUR MAL
SCHNUPPERN.
KOST' JA NIX.

Gegen Vorlage dieser Anzeige
pro Person 199,- € statt 249,- €!



Kostenfreies Schnuppergolfen jeden Sonntag von 12 – 14 Uhr

Einfach anmelden: info@golfvalley.de – Betreff: Schnuppern
oder unter www.golfvalley.de/schnuppern.html
oder anrufen: 080 24/90 27 90 - Stichwort: Schnuppern

Hat das Schnuppern Sie überzeugt? Dann buchen Sie einen unserer Platzreifekurse.

Private Platzreifekurse:

Eine Person: 500,- € (8 Stunden + Prüfung), Zwei Personen: 750,- € (10 Stunden + Prüfung)

Drei Gruppenplatzreifekurse pro Monat:

Wochenende oder Afterwork 249,- € (insgesamt 10 Stunden + Prüfung)

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Golf Valley Team
www.golfvalley.de

Golf Valley GmbH

Am Golfplatz 1 • 83626 Valley • Tel: +49 (0) 80 24/90 27 - 90 • Fax: +49 (0) 80 24/90 279 - 99 • Mail: info@golfvalley.de